

Le moteur diesel Renault DUSTER est l'un des plus économiques de la classe et permet de parcourir de longues distances sans arrêts inutiles. Il a un couple élevé à 240 Nm, et a une consommation de seulement 5 l/100 km en dehors de la ville. Le système innovant de démarrage à distance du moteur Renault START vous permet de démarrer et de réchauffer le moteur au début du voyage, ce qui vous permet d'obtenir une température confortable dans l'habitacle, même aux températures les plus extrêmes, qu'il s'agisse d'hivers rigoureux ou d'étés chauds.

La nouvelle Renault KOLEOS offre au conducteur l'accès à toute une gamme de technologies modernes: la possibilité de programmer des systèmes automobiles via R-Link 2, le chauffage de tous les sièges, le contrôle climatique à deux zones, la régulation électronique de la position des sièges, l'ouverture sans contact du coffre, ainsi que le système de stationnement automatique intelligent.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Официальный сайт Рено в Республике Беларусь [Электронный ресурс]. – Минск, 2021 – Режим доступа: <https://www.renault.by/> – Дата доступа: 19.03.2020.

2. Официальный сайт Рено [Электронный ресурс]. – Минск, 2021. – Режим доступа: <https://group.renault.com/> – Дата доступа: 19.03.2020.

УДК 72.012.27-035.3

Студ. С.А. Равко

Науч. рук. ст. преп. Д.В. Старченко

(кафедра межкультурных коммуникаций и технического перевода, БГТУ)

#### **WOLKENKRATZER AUS HOLZ**

Normalerweise bestehen Wolkenkratzer aus Stahl, Beton und Glas. Aber jetzt ist aktuell wieder Holz voll im Trend. In Zeiten, in denen Umweltschutz immer wichtiger wird, erlebt der Hausbau mit Holz eine Renaissance. Denn das Material hat viele Vorteile: Holz speichert auch nach der Abholzung noch Kohlenstoffdioxid, hat eine höhere Tragkraft als Beton bei niedrigerem Eigengewicht und verbraucht in der Gewinnung weitaus weniger Energie als herkömmliche Materialien wie Stahl oder Beton. Überall in der Welt entstehen gerade Hochhäuser aus Holz.

Eine kleine Holzarchitektur-Sensation gab es bereits 2016 in Kanada. Die University of British Columbia weihte ein 53 Meter hohes Studentenwohnheim ein, das vor allem aus Holzelementen bestand – Wände, Pfeiler, Decken.

Das derzeit höchste Holzhochhaus der Welt mit 85,4 Metern Hoch steht im norwegischen Brumunddal und heißt Mjøstårnet (Mjøsa Turm). Am Ufer des größten Sees des Landes Mjøsa wurde es im März, 2019 nach nicht einmal zwei Jahren Bauzeit eingeweiht. Der Turm besteht aus 18 Stockwerken und einem zusätzlichen öffentlichen Bad. Jedes hat 17 Meter Breite und 37,5 Meter Länge. Das Gesamtfäche für den Turm beträgt ca. 15 000 Quadratmetern. Hier finden sich Hotelzimmer und auch Etagen für Büros, ein Restaurant, ein Veranstaltungssaal, 33 Wohnungen und eine öffentlich zugängliche Dachterrasse. Das Haupttragwerk besteht aus einem Brettschichtholz-Fachwerk an der Fassade sowie Stützen und Trägern im Inneren. Traversen verleihen dem Gebäude die nötige Stabilität. Die Hülle des Hochhauses plante das Trondheimer Architekturbüro Voll Arkitekter aus vorgefertigten Sandwichelementen, die mit einer nicht brennbaren Isolierung ausgestattet sind. Verkleidet ist das Gebäude mit Kiefernholz.

Das „größte Holzhochhaus der Wel“ darf sich das HoHo Wien mit 25 000 Quadratmetern Gesamtfläche nennen. Es besteht aus 24 Stockwerken. Hier finden sich ein Hotel, Büros und Restaurants, ein Health Club und eine Bäckerei. Es gibt auch Platz für Apartments in den oberen Etagen. Der Holzanteil des Gebäudes liegt bei 75 Prozent. Der Rest besteht aus Beton. Wände und Decken im Inneren des Hauses bestehen aus naturbelassenem Fichtenholz. Laut den Projektplanern dauert es nur eine Stunde und 17 Minuten, bis die gesamte Menge an Holz, die für den Bau benötigt wird, in österreichischen Wäldern nachwächst.

Im Jahr 2025 in Sydney wird das neue höchste Holzhaus der Welt entstehen. Es soll Platz für 4 000 Mitarbeiter des australischen Softwarekonzerns Atlassian bieten. Getragen von einem Stahlskelett werden die 40 Etagen aus Holz eine Gesamthöhe von knapp 180 Metern erreichen. Gebäude wird zu 100 Prozent mit erneuerbarer Energie betrieben und mit Sonnenkollektoren und selbstbeschattenden Fenstern in seiner Fassade ausgestattet. Die tragenden Teile bestehen aus Stahl und Holz – die komplex geformten Holzelemente werden aus zusammengepressten Nadelholzsichten bestehen. Die grüne Krone des Daches ist ein Park mit Bäumen, der sich in mehreren Schichten von Dach- und Außengärten bis zur Spitze des Hochhauses erstreckt.

Seine Pläne für den weltweit höchsten Wolkenkratzer aus Holz hat Das japanische Unternehmen Sumitomo Forestry Co., Ltd. vorgestellt. Der „Plyscrapers“ soll 350 Meter hoch werden und soll doppelt so viel wie ein vergleichbares, konventionelles Hochhaus kosten. Das Gebäude entsteht im Herzen von Tokio und wird zu 90 Prozent aus Holz bestehen. Das Hochhaus trägt den Projektnamen „W350“ und soll im Jahr 2041 eröffnet werden. Pünktlich zum 350. Firmenjubiläum der Sumitomo Group. Im

„Plyscraper“ sollen auf schwindelerregenden 70 Etagen Geschäfte, Hotels, Büros und Wohnungen entstehen. Die besondere Herausforderung: die Erdbebengefahr in Tokio. Um das Hochhaus abzusichern, soll es von einer außenliegenden Stahlkonstruktion um die Stützpfeiler und Balken entlastet werden.

In Hamburg hat Ende November, 2020 der Bau von Deutschlands höchstem Holzhaus. Das Projekt war unter dem Namen „Wildspitze“ geplant worden, wegen der besseren internationalen Vermarktbarkeit heißt es jetzt „Roots“. Das „Roots“ wird, wenn es wie aktuell geplant im Jahr 2023 fertiggestellt wird, mit rund 65 Metern Höhe ganze 30 Meter höher sein als das Skaio in Heilbronn, aktuell das höchste deutsche Haus aus Holz. Nur das zentrale Treppenhaus ist aus Beton. Fassade, Decken, Zimmerwände – alles ist aus nachwachsendem Nadelholz. In den unteren Etagen wird die deutsche Wildtierstiftung mit einer permanenten Ausstellung und Büros einziehen. Auf den insgesamt 18 Etagen sind außerdem 181 Mietwohnungen geplant.

Hochhäuser aus Holz sind der neueste Trend. Architekturbüros überbieten sich aktuell mit immer spektakuläreren Entwürfen. Maximal nachhaltig, maximal modern und absolut stadtauglich – das sind heute Wolkenkratzer aus Holz.

#### ЛИТЕРАТУРА

1. Die Zeitschrift Jagdliches Brauchtum (Germany) [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://www.krautz.de/jagd/jagdliches-brauchtum/>.

УДК 678.746.32

Студ. А.И. Воротницкая  
Науч. рук. ст. преп. Д.В. Старченко  
(кафедра межкультурных коммуникаций и технического перевода, БГТУ)

#### **GETRÄNKE ZUM MITNEHMEN: WARUM MAN EINWEGBECHER VERMEIDEN SOLLTE**

Wer Getränke „to go“ zu sich nimmt, nutzt und entsorgt statistisch gesehen 70 Einwegbecher für Limo, Bier, Kaffee oder Tee pro Jahr. Die beliebten Einwegverpackungen für den Snack oder das Getränk unterwegs oder im Büro sind eine der Ursachen, warum die Menge des Verpackungsmülls in Deutschland seit Jahren wächst.

Die Menge aller Unterwegs-Getränkebecher für heiße und kalte Getränke hat sich in den letzten 25 Jahren verdoppelt. Bei Heißgetränken – wie Kaffee, Tee und Kakao – macht der Verbrauch rund 34 Becher pro